

Time[DIS]placement²

Das Konzept

Die gleichnamige internationale Ausstellung **Time[DIS]placement²**, die vor vier Jahren in der Städtischen Galerie – Kunsthaus Troisdorf (*Köln/Bonn Region*) stattgefunden hat, möchte 2020 neue künstlerische Positionen zeigen, mit dem erweiterten Blick auf aktuelle Formen des digitalen Bildmaterials, sowohl in der Fotografie als auch in den zeitbasierten Medien.

Dieses ästhetische und faktenschaffende Konzept präsentiert sich hierorts unspektakulär und will in bezeichnender Weise fragmentarische Vision, und keine debattenfüllende Produktion, fördern. Die Sicht auf die Dinge und Themen erscheint stets momenthaft, peripher und ist mit Mikrorealitäten gefüllt, von diesen wir, Kunstschaffende, wissen, dass sie durchaus außer den sublimen Potenzialen eine größtmögliche Wirklichkeit widerspiegeln können.

Die Künstlerinnen und Künstler eint, nicht nur in diesem Projekt, ein universeller Glaube an die Wirkung im Erkennen, und zugleich die Wahrnehmung von einer *De-plaziertheit*, als Begleit-Erscheinung dieser Zeit – angesichts der Globalisierung und als Teil eines Weltsystems, das gleichzeitig real und digital vorhanden ist. In dem komplexen Wechselspiel zwischen Sichtbarem und Erahnbarem wollen wir uns den Motiven und der engeren Befragung nach – Wahrheit und Ästhetik – widmen.

In dem Bewusstsein einer komplexeren und widersprüchlicheren Verfasstheit von Wirklichkeit und künstlerischer Arbeit definiert sich diese Ausstellung.

Das doppelte Potential des Mediums Fotografie & Neue Medien äußert sich außerdem darin, dass es fotografische Dokumente hervorzubringen, und Kunstwerke zu schaffen, imstande ist. Unsere sinnliche und gleichermaßen gedankliche Entdeckung sollte uns über die Zentren und Randzonen, über das Faktische und Geschaffene, und über jegliche Kalkulation hinweg zum verbindenden, analytischen und objektfixierten Sehen führen. Sobald dieser Charakter visuell sich derart *verrätselt*, kann uns das ganze Bild nicht gänzlich entgleiten.

Konzept:

Alexandra Hinz-Wladyka & Stefan Zajonz